



- Sport
 - Formel 1
 - Fußball
 - Eishockey
 - Vermischtes
 - Leichtathletik
- Kultur
 - Kino / TV
 - Theater
 - Musik
 - **Kunst**
 - Literatur
 - Bildung
- Wirtschaft
- Chronik
 - Lokal
 - Papst
 - Dossier
 - Spezial:
 - Kanonikus
 - Gamper
- Panorama
 - Gesundheit
 - Multimedia
 - Portrait
 - Auto & Motor
 - Dolo-Leserbilder
- Politik
 - Lokal
- On Tour
 - Miss Südtirol
 - Ötzi
- Videos

Kultur - Kunst

Eine Hommage an Max Sparer

Wie wenige andere Südtiroler Maler seiner Generation ist Max Sparer innerhalb seines engeren Wirkungsfeldes populär geworden. Mit seinen Überetscher Landschaften und Ansichten von St. Magdalena, seinen Bauern beim Pflügen und Fischern am Kalterersee hat er bereits zu Lebzeiten ein breites Publikum angesprochen und tut dies gleichermaßen heute.



© 2008 STOL
Ein Werk von Max Sparer

ANZEIGE

Jetzt versandkostenfrei bestellen!

www.ottoversand.at **OTTO**

Anlässlich seines 40. Todestages widmet ihm die Gemeinde Eppan im heurigen Herbst eine umfangreiche, Gedächtnisschau. Die vorarbeiten seitens des Organisationsteams, dem u. a. Eva Gratl, Stefano Consolati und Carl Kraus angehören, laufen derzeit auf Hochtouren.

Max Sparer wandte sich als Autodidakt der Malerei zu. Neben dem direkten Studium vor dem Natur fand er vor allem in Albin Egger-Lienz und Carl Moser wichtige Orientierungspunkte für sein Schaffen. Seine Themen konzentrierten sich dabei von Beginn fast ausschließlich auf seinen

engeren Lebensraum: die Landschaft zwischen Dolomiten und Überetsch, das Leben der Bauern, die heimische Tierwelt und natürlich die idyllische Welt des Montiggler Sees, wo er seit 1931 im verwunschenen Wasserschloss lebte.

Trotz dieses „zivilisatorischen Rückzugs“ war Sparer ab den 1920er Jahre fest in das Südtiroler Kunstleben eingebunden. Er war Mitglied des Bozner Künstlerbunds (später Südtiroler Künstlerbund) und der Innsbrucker Secession, stellte bei den Bozner Biennalen aus und war zusammen mit Carl Moser und Karl Pferschy 1928 und 1932 sogar auf der Biennale von Venedig mit Holzschnitten vertreten.

Die Ausstellung "Max Sparer - Hommage" im Lanserhaus in Eppan wird am 4. September um 10 Uhr eröffnet. Sie läuft anschließend vom 12. September bis zum 4. November.

- ... weitere Artikel aus der Rubrik Kunst**
- Ausstellung „tirol 1369“ von Lois Fasching auf Schloss Tirol
 - Der Frosch bleibt
 - Der Kampf um den Frosch: Heute fällt die Entscheidung
 - "Lange Nacht der Museen" am 20. September
 - Fotoausstellung zu Naturparks in Innichen zu sehen
 - Museion und Manifesta7 laden Jugendliche zum Art Camp 2008
 - Markus Moling präsentiert „QUIES“
 - Neapel widmet Nitsch ein eigenes Museum

- stol.links
 - Online Atelier
 - Südtiroler Künstler stellen sich vor
- www.links
 - Museum für Moderne Kunst - Museion
 - Südtiroler Archäologiemuseum
 - Südtiroler Naturmuseum
 - Südtiroler Museen
 - Kreis für Kunst und Kultur Gröden
 - Südtiroler Künstlerbund
 - Schloss Schenna
 - Schloss Runkelstein
 - Kunstverein Bozen
 - kunsthalle tirol
 - Südtiroler Fotografie Freunde
 - artFORUM Galerie
 - Kunst im Gadertal
 - Volkskundemuseum
 - Tiermuseum
 - Obstbaumuseum
 - Bergbaumuseum
 - Weinmuseum
 - Jaqudmuseum
 - Diözesanmuseum
 - Hofburg Brixen
 - Kloster Neustift
 - Museum Ladin
 - Frauenmuseum "Evelyn Ortner"
 - Museum bäuerlicher Kultur - Hof am Orth
 - kunstraum Freistaat Burgstein
 - Biennale in Venedig

ANZEIGE

Singles online

Wollen Sie Singles aus Südtirol kennen lernen?

powered by FriendScout24